

# JA ZU EINER QUARTIERVERTRÄGLICHEN PARKIERUNG IN DER STADT LUZERN

JETZT  
INITIATIVE  
UNTERSCHREIBEN

## Art. 6a des Mobilitätsreglements

- Die Stadt Luzern gestaltet die Parkierung auf öffentlichem Grund quartiersverträglich und sozial ausgewogen. Sie sorgt dafür, dass unnötiger Suchverkehr vermieden und die Wohn- und Aufenthaltsqualität erhöht wird.
- Ein Abbau von Parkplätzen auf öffentlichem Grund ist aus wichtigen Gründen möglich, insbesondere aufgrund der Verkehrssicherheit oder einer Umnutzung für öffentliche Zwecke. Der Bestand darf um maximal 20% reduziert werden, wobei die seit 2018 bereits aufgehobenen Parkplätze angerechnet werden müssen. Als Basis für einen möglichen Abbau von Parkplätzen auf öffentlichem Grund gelten die von der Stadt Luzern per Ende 2024 neu gezählten 6'461 Parkplätze. Weitergehende Reduktionen sind zulässig, wenn in Gehdistanz gleichwertige Parkierungsmöglichkeiten (z.B. in Parkierungsanlagen) geschaffen werden.

## 3. Bei der Planung der Parkraumgestaltung berücksichtigt die Stadt insbesondere:

- die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen und von Personen mit eingeschränkter Mobilität,
- die Erreichbarkeit des Gewerbes sowie von öffentlichen und gemeinnützigen Einrichtungen,
- die Situation von Anwohnenden ohne eigene oder mietbare Abstellplätze auf Privatgrund,
- die Bedürfnisse des Tourismus und von Lieferdiensten

4. Der Stadtrat erlässt die zur Umsetzung dieses Artikels notwendigen Ausführungsbestimmungen. Er legt insbesondere Kriterien zur Bestimmung der «gleichwertigen Parkierungsmöglichkeiten» fest.

5. Bestehende strategische Beschlüsse und Konzepte der Stadt Luzern zum Abbau von Parkplätzen auf öffentlichem Grund sind innert 12 Monaten nach Inkrafttreten dieses Artikels an diese Bestimmungen anzupassen.

## Parteien



## Verbände und Organisationen



Bitte das Blatt falten und an die vorgedruckte Adresse zurücksenden

## Initiative

# Ja zu einer quartiersverträglichen Parkierung in der Stadt Luzern.

Die unterzeichneten Stimmberechtigten der Stadt Luzern verlangen gestützt auf § 131 des Stimmrechtsgesetzes und Art. 6 der Gemeindeordnung der Stadt Luzern in Form des ausgearbeiteten Entwurfs folgende Änderung der Gemeindeordnung.

### Wichtige rechtliche Hinweise

- Nur Stimmberechtigte der Stadt Luzern dürfen unterschreiben.
- Jede Person darf die Initiative nur einmal unterzeichnen.
- Die Angaben müssen vollständig und leserlich sein.
- Die Unterschrift muss eigenhändig erfolgen.
- Unterschriftenbogen ganz oder teilweise ausgefüllt zurücksenden an das Initiativkomitee.

Nr.	Vorname	Nachname	Geburtsdatum	Adresse (Strasse + Hausnr.)	PLZ (Ort)	Unterschrift	Kontrolle leer lassen
1							
2							
3							
4							
5							

### Ablauf der Sammelfrist: 10. Oktober 2026

Zusenden bis spätestens am 1. Oktober an  
IG Wirtschaft und Mobilität Luzern (WiMoLU), 6000 Luzern

### Rückzugsklausel:

Die unterzeichnenden Stimmberechtigten ermächtigen das Initiativkomitee, die Initiative mit Mehrheitsentscheid zurückzuziehen.

### Für das Initiativkomitee:

**Benjamin Koch**, Wirtschaftsverband Stadt Luzern, Bodenhof-Terrasse 22, 6005 Luzern. **Alexander Stadelmann**, Geschäftsführer TCS-Luzern/NW/OW, Hirtenhofstrasse 69, 6005 Luzern. **Damian Hunkeler**, Präsident HEV Luzern, Seeburgstrasse 26, 6006 Luzern. **Roland Buob**, KMU Littau Reussbühl, Burgweg 23, 6014 Luzern

### Bestätigung der Stimmberechtigung

(wird von der Gemeinde ausgefüllt)

Diese Unterschriftenliste enthält \_\_\_\_\_ (Anzahl)

(in Worten: \_\_\_\_\_) gültige Unterschriften von Stimmberechtigten der Stadt Luzern.

Ort, Datum: Luzern, \_\_\_\_\_

Der / Die Stimmregisterführer/in: \_\_\_\_\_

# JA ZU EINER QUARTIERVERTRÄGLICHEN PARKIERUNG IN DER STADT LUZERN

JETZT  
INITIATIVE  
UNTERSCHREIBEN

## Warum die Initiative unterschreiben:

### Um was geht es?

Die Stadt Luzern plant, bis 2040 rund die Hälfte aller Parkplätze auf öffentlichem Grund abzubauen – konkret 3'230 Parkplätze.

### Warum ist das problematisch?

Der geplante Parkplatzabbau ist kein punktueller Eingriff, sondern ein tiefgreifender Umbau des städtischen Alltags. Er erfolgt im Rahmen der Klima- und Energiestrategie – einer Strategie, deren konkrete Auswirkungen vielen in diesem Ausmass nicht bewusst waren.

### Die Initiative stellt sicher:

- Parkplätze können weiterhin reduziert werden, wenn wichtige Gründe vorliegen (z. B. Verkehrssicherheit oder Nutzung für öffentliche Zwecke).
- Der Abbau wird auf maximal 20% begrenzt.
- Weitergehende Reduktionen sind erlaubt, wenn in Gehdistanz gleichwertiger Ersatz geschaffen wird (z.B. Parkhäuser).

### Wer steht hinter der Initiative?

Ein breites Komitee aus Politik und Wirtschaft:  
Die Mitte, FDP, SVP, City-Vereinigung, Hauseigentümerverband (HEV), TCS, Wirtschaftsverband der Stadt Luzern, IFU, Hotels Luzern und KMU Littau Reussbühl.

### Warum Ihre Unterschrift zählt

Ohne diese Initiative wird der geplante Abbau unverändert umgesetzt – mit spürbaren Folgen für Bevölkerung und Wirtschaft.

### Mit Ihrer Unterschrift sorgen Sie dafür, dass:

- die Interessen der Quartiere berücksichtigt werden
- praktikable Lösungen statt einseitiger Massnahmen umgesetzt werden
- die Bevölkerung über diese wichtige Frage mitentscheiden kann.  
Der Parkplatzabbau ist Teil der städtischen Klima- und Energiestrategie. Viele haben dieser Strategie zugestimmt, ohne sich bewusst zu sein, dass sie einen so massiven Abbau von Parkplätzen in allen Quartieren zur Folge haben kann.

### Die Konsequenzen sind konkret:

- Kaum noch Parkmöglichkeiten für Anwohnerinnen und Anwohner
- Besucherparkplätze verschwinden fast komplett
- Handwerker, Pflegepersonal und Zulieferer können Fahrzeuge nicht mehr abstellen
- Durch Parkplatz-Wegfall werden Einkäufe mit dem Auto verunmöglicht
- Läden schliessen, da Kunden nicht mehr parkieren können.  
Ein derart weitreichender Abbau trifft den Alltag vieler Menschen direkt.
- Der Suchverkehr nimmt zu statt ab – mit mehr Lärm, mehr Emissionen und mehr Frustration.

### Unser Anliegen in Kürze:

Ja zu vernünftigen Lösungen. Ja zu lebenswerten Quartieren.  
Ja zu einer quartierverträglichen Parkierung.

## Parteien



## Verbände und Organisationen



Bitte das Blatt falten und an die vorgedruckte Adresse zurücksenden

## Für das Initiativkomitee:

**Benjamin Koch**, Wirtschaftsverband Stadt Luzern,  
Bodenhof-Terrasse 22, 6005 Luzern

**Alexander Stadelmann**, Geschäftsführer TCS-Luzern/NW/OW,  
Hirtenhofstrasse 69, 6005 Luzern

**Damian Hunkeler**, Präsident HEV Luzern,  
Seeburgstrasse 26, 6006 Luzern

**Roland Buob**, KMU Littau Reussbühl,  
Burgweg 23, 6014 Luzern



**GAS/ECR/ICR**

nicht frankieren  
ne pas affranchir  
non affrancare

104046029  
000002

**B**



IG Wirtschaft und Mobilität Luzern (WiMoLU)  
6000 Luzern